

## Der Zylindergang

gibt noch häufig Anlaß zu Klagen über das Öl. Weil dieses hier besonders gut am Platze bleiben muß, war man bisher auf Öle angewiesen, die viel tierisches Öl (Klauenöl) enthalten. Neuerdings werden aber vielfach die Zylinder aus einem Stahlmaterial hergestellt, dessen hoher Schwefel- und Phosphorgehalt gerade tierisches Öl besonders leicht zum Verharzen bringt. Daher die häufigen Versager mit den bisherigen Ölen.

Das synthetische "Ankerklauenöl Type 1929" bietet auch am Zylinder die Gewähr unveränderter Haltbarkeit. Dieses Öl wird daher von jetzt ab unter der neuen Bezeichnung "Feinstes Anker- und Zylindergangöl Type 1929" geliefert und zwar in gleich großen Flaschen wie das Taschenuhröl Type 1929, jedoch zum äußerlichen Unterschied von diesem in grünen Kartons.

Verwenden Sie, wenn Sie Klagen über rasches Verharzen des Öles am Zylinder mit Sicherheit vermeiden wollen, an der Zylinderhemmung stets

Feinstes Anker- und Zylindergang-Öl Type 1929 – W. Cuypers



RICHARD LEBRAM G.M.B.H. BERLIN SW 19

4 UHRMACHERKUNST. Nr. 43. 1937.